

Stage Line®

DMX-TESTER

DMX TESTER
TESTEUR DMX
TESTER DMX



DMX-1TEST **Best.-Nr. 38.2740**



BEDIENUNGSANLEITUNG • INSTRUCTION MANUAL
MODE D'EMPLOI • ISTRUZIONI PER L'USO
MANUAL DE INSTRUCCIONES

D A CH

Bevor Sie einschalten ...

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Betrieb gründlich durch. Nur so lernen Sie alle Funktionsmöglichkeiten kennen, vermeiden Fehlbedienungen und schützen sich und Ihr Gerät vor eventuellen Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch. Heben Sie die Anleitung für ein späteres Nachlesen auf.

Der deutsche Text beginnt auf Seite 4.

F B CH

Avant toute mise en service ...

Lisez ce mode d'emploi entièrement avant toute utilisation. Uniquement ainsi, vous pourrez apprendre l'ensemble des possibilités de fonctionnement de l'appareil, éviter toute manipulation erronée et vous protéger, ainsi que l'appareil, de dommages éventuels engendrés par une utilisation inadaptée. Conservez la notice pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

La version française commence à la page 12.

E

Antes de cualquier instalación ...

Por favor, lea estas instrucciones de uso atentamente antes de hacer funcionar el aparato. De esta manera conocerá todas las funciones de la unidad, se prevendrán errores de operación, usted y el aparato estarán protegidos en contra de todo daño causado por un uso inadecuado. Por favor, guarde las instrucciones para una futura utilización.

La versión española comienza en la página 20.

GB

Before you switch on ...

Please read these operating instructions carefully prior to operating the unit. Thus, you will get to know all functions of the unit, operating errors will be prevented, and yourself and the unit will be protected against any damage caused by improper use. Please keep the operating instructions for later use.

The English text starts on page 8.

I

Prima di accendere ...

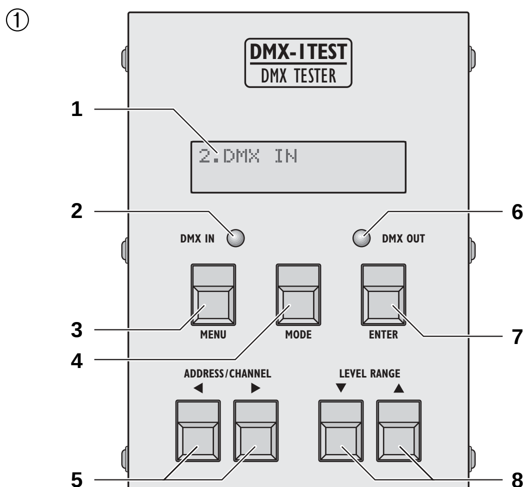
Leggete attentamente le istruzioni prima di mettere in funzione l'apparecchio. Solo così potete conoscere tutte le funzionalità, evitare comandi sbagliati e proteggere voi stessi e l'apparecchio da eventuali danni in seguito ad un uso improprio. Conservate le istruzioni per poterle consultare anche in futuro.

Il testo italiano comincia a pagina 16.

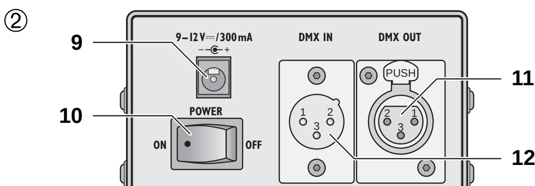
img Stage Line®

www.imgstageline.com

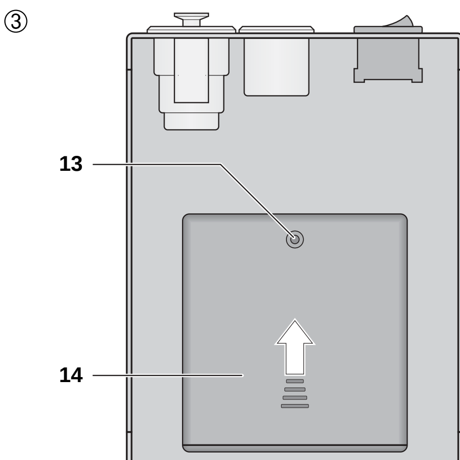
①


DMX-1TEST
DMX TESTER
2.DMX IN
DMX IN
DMX OUT
MENU
MODE
ENTER
ADDRESS/CHANNEL
LEVEL RANGE
1
2
3
4
5
6
7
8

②


9–12 V ⎓ /300 mA
POWER
ON
OFF
DMX IN
DMX OUT
PUSH
9
10
11
12

③


13
14

D
A
CH

Bitte klappen Sie die Seite 3 heraus. Sie sehen dann immer die beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

1 LC-Display

2 Anzeige für das DMX-Eingangssignal

3 Taste MENU zum Aufruf der Menüpunkte

4 Taste MODE zur Wahl verschiedener Betriebsarten und zur Anwahl der Parameter

5 Tasten ADDRESS/CHANNEL zur Einstellung der DMX-Adresse

6 Anzeige für das DMX-Ausgangssignal

7 Taste ENTER zur Bestätigung einer Auswahl und zum Verlassen des Energiesparmodus

8 Tasten LEVEL RANGE zur Einstellung von DMX-, Zeit- und Geschwindigkeitswerten

9 Anschlussbuchse „9–12 V ⎓“ für das beiliegende Steckernetzgerät zur Stromversorgung

10 Ein-/Ausschalter POWER

11 DMX-Ausgang: XLR, 3-polig
1 = Masse, 2 = DMX–, 3 = DMX+

12 DMX-Eingang: XLR, 3-polig
1 = Masse, 2 = DMX–, 3 = DMX+

13 Verriegelungsschraube für den Deckel des Akkuhalters (optional)

14 Deckel des Akkuhalters

2 Wichtige Hinweise zur Sicherheit

Die Geräte (DMX-Tester und Steckernetzgerät) entsprechen allen erforderlichen Richtlinien der EU und sind deshalb mit CE gekennzeichnet.

WARNUNG



Das Steckernetzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung (230 V~) versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe daran vor! Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Beachten Sie auch unbedingt die folgenden Punkte:

- Verwenden Sie die Geräte nur im Innenbereich und schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Nehmen Sie den DMX-Tester nicht in Betrieb und ziehen Sie sofort das Steckernetzgerät aus der Steckdose, wenn:
  1. sichtbare Schäden an einem der Geräte vorhanden sind,
  2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. Funktionsstörungen auftreten.

  Lassen Sie die Geräte in jedem Fall in einer Fachwerkstatt reparieren.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, auf keinen Fall Chemikalien oder Wasser.
- Wird der DMX-Tester oder das Steckernetzgerät zweckentfremdet, falsch angeschlossen, nicht richtig bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.



Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Verwendungsmöglichkeiten

Der DMX-1TEST ist ein vielseitiges Werkzeug zum Testen von Geräten der Licht- und Bühneneffekttechnik, die über das DMX512-Protokoll kommunizieren. Er kann sowohl DMX512-Signale senden als auch empfangen und eignet sich daher zur Überprüfung von DMX-Empfängern (z. B. Effektscheinwerfern oder Dimmern) und DMX-Sendern (z. B. Lichtmischpulten oder Moving-Light-Steuergeräten) gleichermaßen.

Zusätzlich bietet die Funktion CABLE TEST die Möglichkeit, ein DMX-Kabel auf verschiedene Fehler wie Unterbrechung, Kurzschluss oder Verpolung zu überprüfen.

Alternativ zur Stromversorgung über das mitgelieferte Netzgerät kann der DMX-1TEST mit Akkus betrieben werden und ist damit auch mobil einsetzbar. Der einstellbare Energiesparmodus und die abschaltbare Display-Beleuchtung erhöhen dabei die Betriebsdauer.

Die Akkus werden über das angeschlossene Netzgerät geladen.

D
A
CH

4 Gerät anschließen

Die DMX-Anschlüsse des DMX-Testers sind 3-polig ausgeführt. Bei Installationen mit 5-poligen Anschlüssen entsprechende Adapter verwenden (z. B. NA-3F5M und NA-3M5F aus dem Sortiment von MONACOR).

4.1 DMX-Empfänger

Zum Test eines DMX-Empfängers (z. B. Effektscheinwerfer, Dimmer) oder einer aus mehreren DMX-Empfängern bestehenden Installation den DMX-Eingang des ersten Geräts an die Buchse DMX OUT (11) anschließen.

4.2 DMX-Sender

Zum Test eines DMX-Senders (z. B. Lichtmischpult, Moving-Light-Steuergerät, PC-DMX-Interface) dessen DMX-Ausgang an die Buchse DMX IN (12) anschließen.

4.3 DMX-Kabel

Zum Test eines DMX-Kabels mit diesem die Buchsen DMX IN (12) und DMX OUT (11) verbinden.

4.4 Akkus einlegen

Für den mobilen Einsatz kann der DMX-1TEST mit Akkus betrieben werden. Zum Einlegen der Akkus:

1) Die 6 Gehäuseschrauben entfernen und das Gehäuse öffnen.
2) Die Sicherungsschraube (13) am Deckel des Akkuhalters entfernen. Auf die Markierung am Deckel (14) drücken und dabei den Deckel in Pfeilrichtung aufschieben (siehe Abb. 3).
3) Vier 1,2-V-Akkus vom Typ NiMH (keine 1,5-V-Batterien!) der Größe Mignon (AA) entsprechend dem Aufdruck polrichtig in den Akkuhalter einlegen.
4) Den Akkuhalterdeckel wieder verschließen, das Gehäuseoberteil aufsetzen und wieder festschrauben.

Bei längerem Nichtgebrauch sollten die Akkus herausgenommen werden. So bleibt das Gerät bei einem eventuellen Auslaufen der Akkus unbeschädigt.



Werfen Sie defekte Akkus nicht in den Hausmüll, sondern geben Sie sie nur in den Sondermüll (z. B. Sammelbehälter bei Ihrem Einzelhändler).

4.5 Netzgerät

Den Kleinspannungsstecker des beiliegenden Steckernetzgeräts in die Buchse „9 – 12 V ⎓“ (9) stecken und das Netzgerät in eine Steckdose (230 V~ / 50 Hz).

Eingesetzte Akkus werden bei Anschluss des Netzgeräts aufgeladen. Der Ladevorgang beträgt bei leeren Akkus mit einer Kapazität von 1300 mAh ca. 8 – 10 Stunden. Der Ladevorgang wird bei Erreichen einer Spannung von 1,4 V je Akku automatisch beendet.

5 Bedienung

Den DMX-1TEST mit dem Schalter POWER (10) einschalten (Position ON). Das Display zeigt kurz die Firmware-Version und schaltet dann auf den ersten Punkt des Bedienmenüs.

Mit der Taste MENU (3) oder den Tasten ADDRESS/CHANNEL (5) den Menüpunkt für die gewünschte Testfunktion oder Einstellmöglichkeit wählen. Folgende Punkte stehen zur Auswahl:

5.1 1. DMX ADDRESS REMOTE SETTING

Diese Funktion ist für zukünftige DMX-Empfänger reserviert.

5.2 2. DMX IN

Diese Funktion dient zur Überprüfung der gesendeten Werte von DMX-Steuergeräten. Sobald ein DMX-Signal empfangen wird, blinkt die LED DMX IN (2).

1) Die Taste ENTER (7) drücken. Im Display werden in der oberen Zeile die ersten vier DMX-Adressen angezeigt. Darunter werden die dazu empfangenen Werte angezeigt. Wird kein Signal empfangen, steht in der unteren Zeile NO DMX SIGNAL IN. Das Anzeigeformat entspricht dem im Menüpunkt „8. UNIT DISPLAY“ voreingestellten. Ein Prozentzeichen wird jedoch nicht mit angezeigt.
2) Mit den Tasten ADDRESS/CHANNEL (5) die Adresse des zu überprüfenden Kanals wählen. Die Adressen werden jeweils in Vierergruppen angezeigt. Zum schnellen Durchlauf der Adressen eine Taste gedrückt halten.
3) Wenn gewünscht, kann mit der Taste MODE (4) das Anzeigeformat umgeschaltet werden (siehe Kapitel 5.8 „8. UNIT DISPLAY“). Ein hier geändertes Format gilt auch für die Anzeige der Werte bei den anderen Funktionen. Beim Wiedereinschalten des Geräts gilt jedoch immer das über den Menüpunkt „8. UNIT DISPLAY“ gespeicherte Format.

D
A
CH

5.3 3. DMX OUT

Bei dieser Funktion dient der DMX-Tester als Sender zum Überprüfen von DMX-Empfängern. Dabei können die DMX-Werte für jede Adresse einzeln oder für ganze Adressbereiche gemeinsam eingestellt werden.

1) Die Taste ENTER (7) drücken. Im Display wird in der unteren Zeile MODE: und die aktuell gewählte Betriebsart angezeigt.
2) Mit der Taste MODE (4) auswählen:
   SINGLE: der zu sendende Wert betrifft nur eine Adresse
   MULTI: der zu sendende Wert gilt für einen Adressbereich
3) Mit der Taste ENTER die Auswahl bestätigen. Im Display erscheint in der oberen Zeile CH: und die aktuelle Adresse, in der unteren Zeile steht VA: und der aktuelle Wert.
   In der Betriebsart MULTI steht in der oberen Zeile zusätzlich TO: und die Endadresse des gewählten Adressbereichs.
   Die blinkende LED DMX OUT (6) zeigt an, dass ein DMX-Signal ausgegeben wird.
4) Mit den Tasten ADDRESS/CHANNEL (5) die zu überprüfende Adresse wählen, bzw. in der Betriebsart MULTI die Anfangsadresse des gewünschten Adressbereichs. Zum schnellen Durchlauf der Adressen eine Taste gedrückt halten.
   Betriebsart MULTI: Durch Drücken der Taste MODE zwischen der Einstellung der Anfangs- und Endadresse des gewünschten Bereichs wechseln; die angewählte Zahl blinkt.
5) Mit den Tasten LEVEL RANGE (8) den zu sendenden Wert einstellen. Zum schnellen Durchlauf der Werte eine Taste gedrückt halten. Das Zahlenformat der Anzeige (dezimal, hexadezimal, prozentual) kann im Menüpunkt „8. UNIT DISPLAY“ geändert werden (siehe Kapitel 5.8).

Um Werte für weitere Adressen einzustellen, die Schritte 4 und 5 wiederholen.

6) Soll das Senden des DMX-Signals beendet und zum Menü zurückgewechselt werden, die Taste MENU drücken.

5.4 4. AUTO FADE

Diese Funktion dient ebenfalls zum Überprüfen von DMX-Empfängern, durchläuft aber im Gegensatz zur Funktion DMX OUT automatisch (abwechselnd aufwärts und abwärts) den kompletten Wertebereich für die gewählte Adresse oder einen Adressbereich.

1) Die Taste ENTER (7) drücken. Im Display wird in der unteren Zeile MODE: und die aktuell gewählte Betriebsart angezeigt.
2) Mit der Taste MODE (4) auswählen:
   SINGLE: es wird nur für eine Adresse der Wertebereich durchlaufen
   MULTI: es wird für einen Adressbereich synchron der Wertebereich durchlaufen
3) Mit der Taste ENTER die Auswahl bestätigen. Im Display erscheint in der oberen Zeile CH: und die aktuelle Adresse, in der unteren Zeile steht VA: und der aktuelle Wert, rechts davon SP: und die Durchlaufgeschwindigkeit.
   Das Anzeigeformat des DMX-Wertes (dezimal, hexadezimal, prozentual) kann im Menüpunkt „8. UNIT DISPLAY“ geändert werden (siehe Kapitel 5.8).
   In der Betriebsart MULTI steht in der oberen Zeile zusätzlich TO: und die Endadresse des gewählten Adressbereichs.
   Die blinkende LED DMX OUT (6) zeigt an, dass ein DMX-Signal ausgegeben wird.
4) Mit den Tasten ADDRESS/CHANNEL die zu überprüfende Adresse wählen, bzw. in der Betriebsart MULTI die Anfangsadresse des gewünschten Adressbereichs.
   Betriebsart MULTI: Durch Drücken der Taste MODE zwischen der Einstellung der Anfangs- und Endadresse des gewünschten Bereichs wechseln; die angewählte Zahl blinkt.
5) Mit den Tasten LEVEL RANGE (8) die Geschwindigkeit (Bereich 1–9) einstellen, mit der der Wertebereich durchlaufen wird.
6) Soll das Senden des DMX-Signals beendet und zum Menü zurückgewechselt werden, die Taste MENU drücken.

5.5 5. CABLE TEST

Diese Funktion dient zum Überprüfen eines DMX-Verbindungskabels, das zwischen die Buchsen DMX IN (12) und DMX OUT (11) geschaltet ist.

Nach Drücken der Taste ENTER (7) zeigt das Display in der oberen Zeile die Beurteilung des Kabels:

CABLE CORRECT: in Ordnung
CABLE ERROR: defekt
CABLE REVERSAL: falsch gepolt

In der unteren Zeile wird gezeigt, wie die drei Pole des Kabels verbunden sind.

Beispiele:

1–1 2–2 3–3:
jeder Pol ist korrekt verbunden

1–1 2–* 3–3:
die Verbindung von Pin 2 ist unterbrochen

1–1+2 2–* 3–3:
Pin 1 und Pin 2 sind unzulässig verbunden

1–1 2–3 3–2:
Kabel verpolt: Pin 2 und Pin 3 sind gekreuzt

Mit der Taste MENU (3) den Kabeltest beenden.

5.6 6. BACKLIGHT MODE

Über diesen Punkt kann eingestellt werden, ob die Hintergrundbeleuchtung nur während der Bedienung oder ständig eingeschaltet bleiben soll.

1) Die Taste ENTER (7) drücken.
2) Mit der Taste MODE (4) auswählen:
   ON: die Beleuchtung bleibt ständig eingeschaltet
   OFF: die Beleuchtung schaltet sich ca. 20 s nach dem letzten Tastendruck aus und bei einem neuen Tastendruck wieder ein (ratsam bei Akkubetrieb)
3) Mit der Taste MENU (3) die Auswahl verwerfen oder mit ENTER bestätigen (die blinkende Anzeige SETTING SAVE zeigt, dass die Einstellung gespeichert wird).

5.7 7. POWER MANAGER

Über diesen Menüpunkt wird eingestellt, nach welcher Betriebszeit das Gerät in den Energiesparmodus umschaltet. In diesem Modus wird das Display abgeschaltet und ggf. die Ausgabe eines DMX-Signals beendet. Die LEDs DMX IN (2) und DMX OUT (6) blinken in Abständen kurz auf.

Der Energiesparmodus kann nur durch Drücken der Taste ENTER wieder verlassen werden.

1) Die Taste ENTER (7) drücken. Das Display zeigt SLEEPING TIME und die aktuell gewählte Zeit, nach der in den Energiesparmodus umgeschaltet wird, gemessen vom Einschalten oder vom letzten Verlassen des Energiesparmodus.
2) Mit den Tasten LEVEL RANGE (8) einen neuen Wert (1 bis 10 Minuten) wählen. Bei der Einstellung „0 Minuten“ wird nie in den Energiesparmodus umgeschaltet.
3) Mit der Taste MENU (3) die Auswahl verwerfen oder mit ENTER bestätigen (die blinkende Anzeige SETTING SAVE zeigt, dass die Einstellung gespeichert wird).

5.8 8. UNIT DISPLAY

Über diesen Punkt kann gewählt werden, in welchem Format die DMX-Werte bei der DMX-Ausgabe (Funktionen DMX OUT und AUTO FADE) und als Voreinstellung bei der Funktion DMX IN auf dem Display gezeigt werden.

1) Die Taste ENTER (7) drücken. Das Display zeigt UNIT TYPE IS und das aktuell gewählte Anzeigeformat.
2) Mit der Taste MODE (4) eine der folgenden Möglichkeiten wählen:
   1. 000 – 255 dezimal
   2. 00H – FFH hexadezimal
   3. 0 – 100% prozentual
3) Mit der Taste MENU (3) die Auswahl verwerfen oder mit ENTER bestätigen (die blinkende Anzeige SETTING SAVE zeigt, dass die Einstellung gespeichert wird).

Nach dem Betrieb das Gerät mit dem Schalter POWER ausschalten (Position OFF) und bei längerem Nichtgebrauch das Steckernetzteil aus der Steckdose ziehen, da es auch bei ausgeschaltetem DMX-1TEST einen geringen Strom verbraucht.

6 Technische Daten

Stromversorgung:	9 – 12 V ⎓ /300 mA über beiliegendes Steckernetzgerät an 120 V – 240 V~/ 50 – 60 Hz/10 VA oder 4 × 1,2-V-Akkus Typ: NiMH Größe: Mignon (AA)
DMX-Anschlüsse:	XLR, 3-polig
DMX-Adressbereich:	512 Kanäle
Abmessungen:	141 × 58 × 105 mm
Gewicht:	700 g

Änderungen vorbehalten.



GB

Please unfold page 3. Then you can always see the operating elements and connections described in the figures.

1 Operating Elements and Connections

1 LC display

2 LED for the DMX input signal

3 Button MENU to call the menu items

4 Button MODE to select different operating modes and to select the parameters

5 Buttons ADDRESS/CHANNEL for adjusting the DMX address

6 LED for the DMX output signal

7 Button ENTER to confirm a selection and to exit the energy saving mode

8 Buttons LEVEL RANGE to adjust the values of DMX, time, and speed

9 Jack “9–12V⎓” for the supplied plug-in power supply unit

10 POWER switch

11 DMX output: XLR, 3-pole
1 = ground, 2 = DMX–, 3 = DMX+

12 DMX input: XLR, 3-pole
1 = ground, 2 = DMX–, 3 = DMX+

13 Locking screw for the cover of the battery support (optional)

14 Cover of the battery support

2 Safety Notes

The units (DMX tester and plug-in power supply unit) correspond to all required directives of the EU and are therefore marked with CE.

WARNING



The plug-in power supply unit is supplied with hazardous mains voltage (230V~). Leave servicing to skilled personnel only. Inexpert handling or modification of the unit may cause an electric shock hazard.

It is essential to observe the following items:

- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water and splash water, high air humidity, and heat (admissible ambient temperature range 0–40°C).
- Do not set the DMX tester into operation, and immediately disconnect the plug-in power supply unit from the mains socket if
  1. there is visible damage to one of the units,
  2. a defect might have occurred after a drop or similar accident,
  3. malfunctions occur.

  The units must in any case be repaired by skilled personnel.
- For cleaning only use a dry, soft cloth, by no means chemicals or water.
- No guarantee claims for the DMX tester or the plug-in power supply unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected, operated, or not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitively, take them to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications

The DMX-1TEST is a versatile tool for testing units of the light and stage effect technology which communicate via the DMX512 protocol. It can both transmit and receive DMX512 signals and is therefore suitable for checking DMX receivers (e.g. effect projectors or dimmers) as well as DMX transmitters (e.g. lighting mixers or moving light control units).

In addition, the function CABLE TEST offers the facility to check a DMX cable for different errors like interruption, short circuit, or reverse polarity.

As an alternative to the power supply via the supplied power supply unit, the DMX-1TEST can also be operated with rechargeable batteries and is thus also suitable for mobile applications. The energy saving mode to be adjusted and the display illumination to be switched off increase the operating time.

The rechargeable batteries are charged via the connected power supply unit.

4 Connecting the Unit

The DMX connections of the DMX tester are of 3-pole design. For installations with 5-pole connections use corresponding adapters (e.g. NA-3F5M and NA-3M5F of the product range from MONACOR).

4.1 DMX receiver

To test a DMX receiver (e.g. effect projector, dimmer) or an installation consisting of several DMX receivers, connect the DMX input of the first unit to the jack DMX OUT (11).

4.2 DMX transmitter

To test a DMX transmitter (e.g. lighting mixer, moving light control unit, PC DMX interface), connect its DMX output to the jack DMX IN (12).

4.3 DMX cable

To test a DMX cable, use this cable to connect the jacks DMX IN (12) and DMX OUT (11).

4.4 Inserting the rechargeable batteries

For mobile applications the DMX-1TEST can be operated with rechargeable batteries. To insert the rechargeable batteries:

1) Remove the 6 housing screws and open the housing.
2) Remove the safety screw (13) on the cover of the battery support. Press the marking on the cover (14) and open the cover by sliding it in arrow direction (see fig. 3).
3) Insert four 1.2V rechargeable batteries of type NiMH (no 1.5V batteries!) of size AA into the battery support with the correct polarity according to the imprint.
4) Close the cover of the battery support, reposition the upper part of the housing, and retighten it.

If the DMX tester is not used for a longer period of time, the rechargeable batteries should be removed. Thus, the unit will not be damaged in case the batteries should leak.



Do not put defective rechargeable batteries into the household rubbish but take them to a special waste disposal (e.g. collective container at your electrical supply shop).

4.5 Power supply unit

Connect the low voltage plug of the supplied plug-in power supply unit to the jack “9–12V⎓” (9) and the power supply unit to a mains socket (230V~/50Hz).

Inserted rechargeable batteries are recharged when the power supply unit is connected. The charging takes approx. 8 to 10 hours with discharged batteries of a capacity of 1300mAh. The charging process is automatically stopped when a voltage of 1.4V per battery is reached.

5 Operation

Switch on the DMX-1TEST with the switch POWER (10). The display shortly shows the firmware version and then switches to the first item of the operational menu.

With the button MENU (3) or the buttons ADDRESS/CHANNEL (5) select the menu item for the desired test function or adjusting facility. The following items can be selected:

5.1 1. DMX ADDRESS REMOTE SETTING

This function is reserved for future DMX receivers.

5.2 2. DMX IN

This functions serves for checking the transmitted values of DMX control units. As soon as a DMX signal is received, the LED DMX IN (2) will flash.

1) Press the button ENTER (7). The upper line of the display shows the first four DMX addresses. Below this line the values received for them are shown. If no signal is received, the lower line indicates NO DMX SIGNAL IN. The display format corresponds to the format preset in the menu item “8. UNIT DISPLAY”. However, a percentage sign is not shown.
2) Select the address of the channel to be checked with the buttons ADDRESS/CHANNEL (5). The addresses each are displayed in groups of four. For a fast successive display of the addresses keep a button pressed.
3) If desired, the display format can be switched over with the button MODE (4) [see chapter 5.8 “8. UNIT DISPLAY”). A format changed here also applies to the display of the values for the other functions. When switching on the unit again, however, always the format saved via the menu item “8. UNIT DISPLAY” will apply.

5.3 3. DMX OUT

With this function the DMX tester serves as a transmitter for checking DMX receivers. The DMX values for each address can be adjusted individually or together for complete address ranges.

1) Press the button ENTER (7). The lower line of the display shows MODE: and the operating mode currently selected.
2) Select with button MODE (4):
   SINGLE: the value to be transmitted refers to a single address only
   MULTI: the value to be transmitted applies to an address range

GB

3) Confirm the selection with the button ENTER. The upper line of the display shows CH: and the current address, the lower line VA: and the current value.

   In the operating mode MULTI, the upper line additionally displays TO: and the final address of the selected address range.

   The flashing LED DMX OUT (6) shows the output of a DMX signal.

4) With the buttons ADDRESS/CHANNEL (5) select the address to be checked or in the operating mode MULTI the initial address of the desired address range. For a fast successive display of the addresses keep a button pressed.

   Operating mode MULTI: Press the button MODE to switch between the adjustment of the initial and final address of the selected range; the selected number will flash.

5) Adjust the value to be transmitted with the buttons LEVEL RANGE (8). For a fast successive display of the values keep a button pressed. The number format of the display (decimal, hexadecimal, per cent) can be changed in the menu item "8. UNIT DISPLAY" (see chapter 5.8).

To adjust values for further addresses, repeat the steps 4 and 5.

6) To stop transmission of the DMX signal and to return to the menu, press the button MENU.

5.4 4. AUTO FADE

This function likewise serves for checking DMX receivers, but contrary to the function DMX OUT, it automatically runs (alternately upwards and downwards) through the complete range of values for the selected address or an address range.

1) Press the button ENTER (7). The lower line of the display shows MODE: and the currently selected operating mode.

2) Select with the button MODE (4):

   SINGLE: the range of values is run through for a single address only

   MULTI: the range of values is synchronously run through for an address range

3) Confirm the selection with the button ENTER. The upper line of the display shows CH: and the current address, the lower line shows VA: and the current value, on the right of it SP: and the run-through speed.

   The display format of the DMX value (decimal, hexadecimal, per cent) can be changed in the menu item "8. UNIT DISPLAY" (see chapter 5.8).

   In the operating mode MULTI, the upper line additionally shows TO: and the final address of the selected address range.

   The flashing LED DMX OUT (6) shows the output of a DMX signal.

4) With the buttons ADDRESS/CHANNEL select the address to be checked or in the operating mode MULTI the initial address of the desired address range.

   Operating mode MULTI: Press the button MODE to switch between the adjustment of the initial and final address of the selected range; the selected number will flash.

5) With the buttons LEVEL RANGE (8) adjust the speed (ranges 1–9) at which the range of values is run through.

6) To stop transmission of the DMX signal and to return to the menu, press the button MENU.

5.5 5. CABLE TEST

This function serves for checking a DMX connection cable which is inserted between the jacks DMX IN (12) and DMX OUT (11).

After pressing the button ENTER (7), the upper line of the display shows the rating of the cable:

CABLE CORRECT: o.k.
CABLE ERROR: defective
CABLE REVERSAL: reverse polarity

The lower line shows the way the three poles of the cable are connected.

Examples:

1–1 2–2 3–3:
each pole is correctly connected

1–1 2–* 3–3:
the connection of pin 2 is interrupted

1–1+2 2–* 3–3:
pin 1 and pin 2 are connected in an inadmissible way

1–1 2–3 3–2:
cable connected with reverse polarity: pin 2 and pin 3 are crossed

Stop the cable test with the button MENU (3).

5.6 6. BACKLIGHT MODE

Via this item it is possible to adjust if the background illumination is to remain switched on permanently or during the operation only.

1) Press the button ENTER (7).
2) Select with the button MODE (4):
   ON: the illumination remains permanently switched on
   OFF: the illumination is switched off approx. 20 s after the last button is pressed and switched on again when a button is pressed again (recommended for operation with rechargeable batteries)
3) With the button MENU (3) cancel the selection or confirm with ENTER (the flashing SETTING SAVE shows that the setting is being saved).

5.7 7. POWER MANAGER

Via this menu item the operating time is adjusted after which the unit is switched to the energy saving mode. In this mode the display is switched off and, if required, the output of a DMX signal is stopped. The LEDs DMX IN (2) and DMX OUT (6) shortly flash in intervals.

The energy saving mode can only be exited by pressing the button ENTER.

1) Press the button ENTER (7). The display shows SLEEPING TIME and the currently selected time after which the unit is switched to the energy saving mode, measured from switching on or from exiting the energy saving mode the last time.
2) Select a new value (1 to 10 minutes) with the buttons LEVEL RANGE (8). With the setting “0 minutes” the unit is never switched to the energy saving mode.
3) Cancel the selection with the button MENU (3) or confirm with ENTER (the flashing SETTING SAVE shows that the setting is being saved).

5.8 8. UNIT DISPLAY

This item allows to select in which format the DMX values are displayed for the DMX output (functions DMX OUT and AUTO FADE) and as a presetting for the function DMX IN.

1) Press the button ENTER (7). The display shows UNIT TYPE IS and the currently selected display format.
2) Select one of the following possibilities with the button MODE (4):
   1. 000 – 255 decimal
   2. 00H – FFH hexadecimal
   3. 0 – 100% per cent
3) Cancel the selection with the button MENU (3) or confirm with ENTER (the flashing SETTING SAVE shows that the setting is being saved).

After operation switch off the unit with the switch POWER. If it is not used for a longer period of time, disconnect the plug-in power supply unit from the mains socket because even with the DMX-1TEST switched off it has a low current consumption.

6 Specifications

Power supply:	9 – 12 V ⎓ / 300 mA via the supplied plug-in power supply unit connected to 120 V – 240 V~/ 50 – 60 Hz / 10 VA or 4 × 1.2 V rech. batt., type: NiMH, size: AA
DMX connections:	XLR, 3-pole
DMX address range:	512 channels
Dimensions:	141 × 58 × 105 mm
Weight:	700 g

Subject to technical modification.



F
B
CH

Ouvrez le présent livret page 3 de manière à visualiser les éléments et branchements.

1 Eléments et branchements

1 Affichage LCD

2 LED pour le signal d'entrée DMX

3 Touche MENU pour appeler les points du menu

4 Touche MODE pour sélectionner différents modes de fonctionnement et pour sélectionner les paramètres

5 Touches ADDRESS/CHANNEL pour régler l'adresse DMX

6 LED pour le signal de sortie DMX

7 Touche ENTER pour confirmer un choix et pour quitter le mode d'économie d'énergie

8 Touches LEVEL RANGE pour régler les valeurs DMX, de temps et de vitesse

9 Prise de branchement "9 – 12 V⎓" pour le bloc secteur livré

10 Interrupteur POWER marche/arrêt

11 Sortie DMX : XLR, 3 pôles
1 = masse, 2 = DMX–, 3=DMX+

12 Entrée DMX : XLR, 3 pôles
1 = masse, 2 = DMX–, 3=DMX+

13 Vis de verrouillage pour le couvercle du support des accumulateurs (optionnel)

14 Couvercle du support des accumulateurs

2 Conseils d'utilisation et de sécurité

Les appareils (testeur DMX et bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union Européenne et porte donc le symbole CE.

AVERTISSEMENT



Le bloc secteur est alimenté par une tension dangereuse 230 V~. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil, vous pourriez subir une décharge électrique.

Respectez scrupuleusement les points suivants :

- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée d'air et la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0 – 40 °C).
- Ne faites pas fonctionner le testeur DMX ou débranchez immédiatement le bloc secteur du secteur lorsque :
  1. des dommages apparaissent sur un des appareils,
  2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
  3. des dysfonctionnement apparaissent.

  Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Pour le nettoyage, utilisez seulement un chiffon sec et doux, en aucun cas, de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si le testeur DMX ou le bloc secteur est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas correctement branché, utilisé ou n'est pas réparé par une personne habilitée, en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, vous devez les déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à leur élimination non polluante.

3 Possibilités d'utilisation

Le DMX-1TEST est un outil à multiples facettes pour tester les appareils d'effets de lumière et de scène et communiquant via le protocole DMX512. Il peut transmettre et recevoir des signaux DMX512 et est adapté pour une vérification de récepteurs DMX (par exemple projecteurs d'effets ou dimmers) et d'émetteurs DMX (p. ex. mixeurs de lumière ou contrôleurs DMX).

En plus, la fonction CABLE TEST permet de vérifier si un câble DMX a des problèmes différents comme coupure, court-circuit ou inversion de polarité.

A la place de l'alimentation via le bloc secteur livré, le DMX-1TEST peut également fonctionner avec des accumulateurs, ce qui permet une utilisation mobile ; le mode d'économie d'énergie réglable et l'éclairage déconnectable de l'affichage augmentent la durée de fonctionnement.

Les accumulateurs sont chargés via le bloc secteur livré.

4 Branchements

Les connexions DMX du testeur DMX sont en 3 pôles. Dans le cas d'installations avec des connexions 5 pôles, il faut utiliser les adaptateurs correspondants (par exemple NA-3F5M et NA-3M5F de MONACOR).

4.1 Récepteur DMX

Pour tester un récepteur DMX (p. ex. projecteur à effets, dimmer), ou une installation composée de plusieurs récepteurs DMX, reliez l'entrée DMX du premier appareil à la prise DMX OUT (11).

4.2 Émetteur DMX

Pour tester un émetteur DMX (p. ex. mixeur de lumière, contrôleur DMX, interface PC DMX), reliez sa sortie DMX à la prise DMX IN (12).

4.3 Câble DMX

Pour tester un câble DMX, reliez-le aux prises DMX IN (12) et DMX OUT (11).

4.4 Insertion d'accumulateurs

Pour une utilisation mobile, le DMX-1TEST peut fonctionner avec des accumulateurs. Pour insérer les accumulateurs :

1) Retirez les 6 vis du boîtier et ouvrez le boîtier.
2) Retirez la vis de verrouillage (13) sur le couvercle du support pour les accumulateurs. Appuyez sur le repère sur le couvercle (14) et poussez dans le sens de la flèche (voir schéma 3).
3) Insérez 4 accus 1,2 V de type NiMH (pas de batteries 1,5 V !) de type R6 en respectant les repères de polarité dans le support.
4) Replacez le couvercle, remettez la partie supérieure du boîtier en place et revissez.

En cas de non utilisation prolongée, il est recommandé de retirer les accumulateurs, ils pourraient couler et endommager l'appareil.



Ne jetez pas les accumulateurs défectueux dans la poubelle domestique, déposez-les dans un container spécifique ou rapportez-les à votre distributeur.

4.5 Bloc secteur

Reliez la fiche alimentation du bloc secteur livré à la prise "9 – 12 V ⎓" (9) et reliez le bloc secteur à une prise secteur 230 V~/50 Hz.

Les accumulateurs insérés sont chargés lorsque le bloc secteur est relié. Le processus de charge est de 8 à 10 heures environ pour des accumulateurs vides avec une capacité de 1300 mAh. Le processus de charge s'arrête automatiquement lorsqu'une tension de 1,4 V respectivement par accu est atteinte.

5 Utilisation

Allumez le DMX-1TEST avec l'interrupteur POWER (10) [position ON], l'affichage indique brièvement la version du logiciel et passe ensuite sur le premier point du menu.

Avec la touche MENU (3) ou les touches ADDRESS/CHANNEL (5), sélectionnez le point du menu pour la fonction test souhaitée ou la possibilité de réglage ; les points suivants peuvent être choisis :

5.1 1. DMX ADDRESS REMOTE SETTING

Cette fonction est réservée pour les récepteurs DMX à venir.

5.2 2. DMX IN

Cette fonction sert à vérifier les valeurs transmises des contrôleurs DMX. Dès qu'un signal DMX est reçu, la LED DMX IN (2) clignote.

1) Appuyez sur la touche ENTER (7). Sur l'affichage, dans la ligne supérieure, les quatre premières adresses DMX sont affichées. Dessous sont affichées les valeurs reçues pour ces adresses. Si aucun signal n'est reçu, dans la ligne inférieure, on peut lire NO DMX SIGNAL IN. Le format d'affichage correspond à celui préréglé dans le point "8. UNIT DISPLAY". Un signe de pourcentage n'est cependant pas affiché.
2) Avec les touches ADDRESS/CHANNEL (5), sélectionnez l'adresse du canal à vérifier ; les adresses sont respectivement affichées par groupes de quatre ; pour un défilement rapide des adresses, maintenez une touche enfoncée.
3) Si souhaité, on peut, avec la touche MODE (4) commuter le format d'affichage (voir chapitre 5.8 "8.UNIT DISPLAY"). Un format modifié ici vaut également pour l'affichage des valeurs pour les autres fonctions. Lorsqu'on rallume l'appareil, le format mémorisé via le point "8. UNIT DISPLAY" est toujours valable.

F
B
CH

5.3 3. DMX OUT

Avec cette fonction, le testeur DMX sert d'émetteur pour vérifier les récepteurs DMX. Les valeurs DMX peuvent être réglées séparément pour chaque adresse ou ensemble pour toutes les plages d'adresse.

1) Enfoncez la touche ENTER (7). Sur l'affichage dans la ligne inférieure, MODE : et le mode de fonctionnement actuellement sélectionné sont affichés.
2) Avec la touche MODE (4), sélectionnez :
   SINGLE : la valeur à envoyer ne concerne qu'une adresse
   MULTI : la valeur à envoyer vaut pour une plage d'adresses
3) Avec la touche ENTER, confirmez la sélection : sur l'affichage apparaît dans la ligne supérieur CH : et l'adresse actuelle, dans la ligne inférieure VA : et la valeur actuelle.
   En mode de fonctionnement MULTI, on a dans la ligne supérieure en plus TO : et l'adresse finale de la plage d'adresses sélectionnée.
   La LED DMX OUT (6) clignotante indique qu'un signal DMX est émis.
4) Avec les touches ADDRESS/CHANNEL (5), sélectionnez l'adresse à vérifier ou en mode MULTI, l'adresse de début de la plage d'adresse souhaitée ; pour un défilement rapide des adresses, maintenez une touche enfoncée.
   Mode MULTI : en appuyant sur la touche MODE, choisissez entre le réglage de l'adresse de début et de fin de la plage souhaitée : le chiffre sélectionné clignote.
5) Avec les touches LEVEL RANGE (8), réglez la valeur à envoyer. Pour un défilement rapide des valeurs, maintenez une touche enfoncée ; le format de l'affichage (décimal, hexadécimal, pourcentage) peut être modifié dans le point “8. UNIT DISPLAY” (voir chapitre 5.8).

Pour régler des valeurs pour d'autres adressées, répétez les points 4 et 5.

6) Si l'envoi du signal DMX doit être arrêté, et pour revenir au menu, appuyez sur la touche MENU.

5.4 4. AUTO FADE

Cette fonction sert également pour vérifier les récepteurs DMX, mais, à l'inverse de la fonction DMX OUT, elle défile automatiquement (alternativement vers l'avant et vers l'arrière) dans toute la plage de valeurs pour l'adresse choisie ou une plage d'adresses.

1) Enfoncez la touche ENTER (7). Sur l'affichage, dans la ligne inférieure MODE : et le mode de fonctionnement actuellement sélectionné s'affichent.
2) Avec la touche MODE (4) sélectionnez :
   SINGLE : la plage de valeurs est passée en revue pour une seule adresse
   MULTI : la plage de valeurs est passée en revue de manière synchrone pour une plage d'adresses
3) Avec la touche ENTER, confirmez la sélection. Sur l'affichage, dans la ligne supérieure apparaît CH : et l'adresse actuelle, dans la ligne inférieure VA : et la valeur actuelle, sur la droite SP : et la vitesse de défilement.
   Le format de l'affichage de la valeur DMX (décimal, hexadécimal, pourcentage) peut être modifié dans le point “8. UNIT DISPLAY” (voir chapitre 5.8).
   En mode de fonctionnement MULTI, dans la ligne supérieure, il y a en plus TO : et l'adresse de fin de la plage d'adresse sélectionnée.
   La LED DMX OUT (6) clignotante indique qu'un signal DMX est envoyé.
4) Avec les touches ADDRESS/CHANNEL, sélectionnez l'adresse à vérifier ou en mode MULTI, l'adresse de début de la plage d'adresse souhaitée.
   Mode MULTI : en appuyant sur la touche MODE, passez du réglage de l'adresse de début et de fin de la plage souhaitée : le chiffre choisi clignote.
5) Avec les touches LEVEL RANGE (8), réglez la vitesse (plage 1 – 9) avec laquelle la plage de valeurs défile.
6) Si l'envoi du signal DMX doit être arrêté, et pour revenir au menu, appuyez sur la touche MENU.

5.5 5. CABLE TEST

Cette fonction sert à vérifier un cordon de liaison DMX branché entre les prises DMX IN (12) et DMX OUT (11).

Après une pression sur la touche ENTER (7), l'affichage indique dans la ligne supérieure l'évaluation du cordon :

CABLE CORRECT : câble OK
CABLE ERROR : défectueux
CABLE REVERSAL : mauvaise polarité

Dans la ligne inférieure, s'affiche comment les trois pôles du câble sont reliés.

Exemples :

1–1 2–2 3–3:
Chaque pôle est correctement relié

1–1 2–* 3–3:
La liaison du pin 2 est interrompue

1–1+2 2–* 3–3:
Les pins 1 et 2 sont reliés de manière non admise

1–1 2–3 3–2:
Inversion de polarité du câble : les pins 2 et 3 sont croisés

Avec la touche MENU (3), terminez le test du câble.

5.6 6.BACKLIGHT MODE

Via ce point, on peut régler si l'éclairage d'arrière-plan doit rester allumé pendant l'utilisation uniquement ou tout le temps.

1) Appuyez sur la touche ENTER (7).
2) Sélectionnez avec la touche MODE (4) :
   ON : l'éclairage est tout le temps allumé
   OFF : l'éclairage se coupe 20 secondes environ après la dernière pression sur la touche et se rallume par une nouvelle pression (recommandé en cas de fonctionnement sur accumulateurs).
3) Avec la touche MENU (3), annulez la sélection ou confirmez avec ENTER (l'affichage SETTING SAVE clignotant indique que le réglage est mémorisé).

5.7 7. POWER MANAGER

Via ce point, on règle après quelle durée de fonctionnement l'appareil passe en mode d'économie d'énergie. L'affichage est alors déconnecté et si besoin, l'émission d'un signal DMX arrêtée. Les LEDs DMX IN (2) et DMX OUT (6) clignotent brièvement par intervalles.

Le mode d'économie d'énergie ne peut être quitté que par une pression sur la touche ENTER.

1) Appuyez sur la touche ENTER (7). L'affichage indique SLEEPING TIME et la durée actuellement sélectionnée après laquelle l'appareil passe en mode d'économie d'énergie ; elle est mesurée à partir de l'allumage ou de la dernière sortie du mode d'économie d'énergie.
2) Avec les touches LEVEL RANGE (8), sélectionnez une nouvelle valeur (1 à 10 minutes). Avec le réglage “0 minutes”, il n'y a jamais de commutation en mode économie d'énergie.
3) Annulez la sélection avec la touche MENU (3) ou confirmez avec ENTER (l'affichage SETTING SAVE clignotante indique que le réglage est mémorisé).

5.8 8. UNIT DISPLAY

Via ce point, on peut sélectionner sous quel format les valeurs DMX sont affichées pour la sortie DMX (fonctions DMX OUT et AUTO FADE) et comme préréglage pour la fonction DMX IN.

1) Appuyez sur la touche ENTER (7). L'affichage indique UNIT TYPE IS et le format d'affichage actuellement sélectionné.
2) Avec la touche MODE (4), sélectionnez une des possibilités suivantes :
   1. 000 – 255 : décimal
   2. 00H – FFH : hexadécimal
   3. 0 – 100% : pourcentage
3) Annulez la sélection avec la touche MENU (3) ou confirmez avec ENTER (l'affichage SETTING SAVE clignotante indique que le réglage est mémorisé).

Après le fonctionnement, éteignez l'appareil avec l'interrupteur POWER (position OFF) et en cas de non utilisation prolongée, débranchez le bloc secteur du secteur car même si le DMX-1TEST est éteint, il y a une faible consommation.

6 Caractéristiques techniques

Alimentation :	9 – 12 V ⎓ / 300 mA par bloc secteur livré relié à 120 V – 240 V~/ 50 – 60 Hz / 10 VA ou 4 × accu 1,2 V, NiMH, type R6
Branchements DMX :	XLR, 3 pôles
Plage d'adresses DMX :	512 canaux
Dimensions :	141 × 58 × 105 mm
Poids :	700 g

Tout droit de modification réservé.



I

Vi preghiamo di aprire completamente la pagina 3. Così vedrete sempre gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

1 Elementi di comando e collegamenti

1 Display a LC

2 Spia per il segnale DMX d'ingresso

3 Tasto MENU per chiamare le voci dei menù

4 Tasto MODE per selezionare le varie modalità di funzionamento e per scegliere i parametri

5 Tasti ADDRESS/CHANNEL per impostare l'indirizzo DMX

6 Spia per il segnale DMX d'uscita

7 Tasto ENTER per confermare una selezione e per uscire dalla modalità di risparmio energia

8 Tasti LEVEL RANGE per impostare i valori DMX, dell'ora e della velocità

9 Presa di connessione "9–12 V⎓" per l'alimentatore a spina in dotazione

10 Interruttore on/off POWER

11 Uscita DMX: XLR, 3 poli
1 = massa, 2 = DMX–, 3 = DMX+

12 Ingresso DMX: XLR, 3 poli
1 = massa, 2 = DMX–, 3 = DMX+

13 Vite di bloccaggio per il coperchio del vano batterie (opzionale)

14 Coperchio del vano batterie

2 Avvertenze di sicurezza

Gli apparecchi (tester DMX e alimentatore a spina) sono conformi a tutte le direttive richieste dell'UE e pertanto portano la sigla CE.

AVVERTIMENTO L'alimentatore funziona con pericolosa tensione di rete (230 V~). Non intervenire mai personalmente al suo interno! Esiste il pericolo di una scarica elettrica.



Si devono osservare assolutamente anche i seguenti punti:

- Far funzionare gli apparecchi solo all'interno e proteggerli dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Non mettere in funzione il tester DMX e staccare subito l'alimentatore dalla rete se:
  1. uno degli apparecchi presenta dei danni visibili;
  2. dopo una caduta o dopo eventi simili sussiste il sospetto di un difetto;
  3. gli apparecchi non funzionano correttamente.

  Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso prodotti chimici o acqua.
- Nel caso d'uso improprio, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte del tester DMX o dell'alimentatore, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per gli apparecchi.



Se si desidera eliminare gli apparecchi definitivamente, consegnarli per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Possibilità d'impiego

Il DMX-1TEST è un utensile versatile per testare gli apparecchi della tecnica di luci e del palcoscenico che comunicano per mezzo del protocollo DMX512. È in grado di inviare e di ricevere segnali DMX512 e perciò è adatto anche per testare nello stesso modo ricevitori DMX (p. es. fari ad effetto o dimmer) e trasmettitori DMX (p. es. mixer di luci o unità di comando di apparecchi moving light).

In più, la funzione CABLE TEST offre la possibilità di controllare un cavo DMX per individuare diversi difetti come interruzione, cortocircuito o inversione di polarità.

In alternativa all'alimentazione tramite l'alimentatore in dotazione, il DMX-1TEST può funzionare anche con batterie ricaricabili e pertanto si appresta anche agli impieghi mobili. La modalità regolabile di risparmio energia e l'illuminazione disattivabile del display aumentano la durata di funzionamento.

Le batterie sono ricaricati per mezzo dell'alimentatore collegato.

4 Collegare l'apparecchio

Le connessioni DMX del tester DMX sono a 3 poli. In caso di installazioni con connessioni a 5 poli occorre usare relativi adattatori (p. es. NA-3F5M e NA-3M5F del programma di MONACOR).

4.1 Ricevitori DMX

Per testare un ricevitore DMX (p. es. faro ad effetto, dimmer) o di un'installazione composta da più ricevitori DMX, collegare l'ingresso DMX del primo apparecchio con la presa DMX OUT (11).

4.2 Trasmettitori DMX

Per testare un trasmettitore DMX (p. es. un mixer di luci, un'unità di moving light, un'interfaccia PC-DMX) collegare la sua uscita DMX con la presa DMX IN (12).

4.3 Cavi DMX

Per testare un cavo DMX, collegare con lo stesso le prese DMX IN (12) e DMX OUT (11).

4.4 Inserire le batterie ricaricabili

Per impieghi mobili, il DMX-1TEST può essere usato con delle batterie ricaricabili. Per inserire le batterie:

1) Svitare le 6 viti dei contenitore e aprire il contenitore.
2) Togliere la vite di sicurezza (13) sul coperchio del vano batterie. Premere sul segno applicato sul coperchio (14) e spingere nello stesso tempo il coperchio in direzione della freccia (vedi fig. 3).
3) Inserire nel vano batterie, con la corretta polarità come indicato, quattro batterie ricaricabili stilo (AA) di 1,2 V del tipo NiMH (non batterie 1,5 V!).
4) Richiudere il vano batterie, rimettere la parte superiore del contenitore e avvitarlo.

In caso di inattività prolungata conviene togliere le batterie per evitare che perdendo possano danneggiare l'apparecchio.



Non gettare le batterie difettose nelle immondizie di casa bensì negli appositi contenitori (p. es. presso il vostro rivenditore).

4.5 Alimentatore

Inserire lo spinotto DC dell'alimentatore in dotazione nella presa "9 – 12 V ⎓" (9) e inserire l'alimentatore in una presa di rete (230 V~/50 Hz).

Le batterie ricaricabili inserite vengono caricate con il collegamento dell'alimentatore. Con le batterie totalmente scariche e con capacità di 1300 mAh, la carica impiega ca. 8 – 10 ore. Al raggiungimento di una tensione di 1,4 V per batteria, la carica termina automaticamente.

5 Funzionamento

Accendere il DMX-1TEST con l'interruttore POWER (10) [posizione ON]. Il display indica brevemente la versione del firmware e passa quindi alla prima voce del menù di funzionamento.

Con il tasto MENU (3) o con i tasti ADDRESS/ CHANNEL (5) scegliere la voce del menù per la funzione richiesta di test o per la possibilità d'impostazione. Sono disponibili i seguenti punti:

5.1 1. DMX ADDRESS REMOTE SETTING

Questa funzione è riservata per futuri ricevitori DMX.

5.2 2. DMX IN

Questa funzione serve per controllare i valori inviati di un'unità di comando DMX. Non appena si riceve un segnale DMX, il LED DMX IN (2) lampeggia.

1) Premere il tasto ENTER (7). Sul display, nella riga in alto, sono visualizzati i primi quattro indirizzi DMX. Sotto di essi si vedono i relativi valori ricevuti. Se non si riceve nessun segnale, nella riga inferiore si legge NO DMX SIGNAL IN. Il formato della visualizzazione è quello impostato al punto "8. UNIT DISPLAY". Tuttavia, non viene visualizzato il simbolo di percento.
2) Con i tasti ADDRESS/CHANNEL (5) selezionare l'indirizzo del canale da controllare. Gli indirizzi sono indicati in gruppi di quattro. Per sfogliare velocemente gli indirizzi, tener premuto il tasto.
3) Se desiderato, con il tasto MODE (4) si può cambiare il formato di visualizzazione (vedi capitolo 5.8 "8. UNIT DISPLAY"). Il formato cambiato qui vale anche per la visualizzazione dei valori delle altre funzioni. Alla nuova accensione dell'apparecchio è valido comunque sempre il formato memorizzato con il punto "8. UNIT DISPLAY".

5.3 3. DMX OUT

Con questa funzione, il tester DMX serve come trasmettitore per controllare i ricevitori DMX. È possibile impostare i valori DMX per ogni indirizzo singolarmente oppure in comune per interi settori di indirizzi.

1) Premere il tasto ENTER (7). Il display indica nella riga inferiore MODE : con la modalità di funzionamento attualmente scelta.

I

2) Con il tasto MODE (4) si sceglie:
   SINGLE: il valore da inviare riguarda un solo indirizzo
   MULTI: il valore da inviare riguarda un settore di indirizzi

3) Con il tasto ENTER si conferma la scelta. Il display visualizza nella riga superiore CH: con l'indirizzo attuale; nella riga inferiore si legge VA: e il valore attuale.

   Nella modalità MULTI, nella riga superiore si vede in più TO: e l'indirizzo finale del settore scelto di indirizzi.

   Il LED DMX OUT (6) lampeggiante indica che viene emesso un segnale DMX.

4) Con i tasti ADDRESS/CHANNEL (5) scegliere l'indirizzo da testare, oppure, nella modalità MULTI, l'indirizzo iniziale del settore d'indirizzi. Per sfogliare velocemente gli indirizzi, tenere premuto il tasto.

   Modalità MULTI: Premendo il tasto MODE, si cambia fra l'impostazione dell'indirizzo iniziale e finale del settore d'indirizzi; il numero scelto lampeggia.

5) Con i tasti LEVEL RANGE (8) impostare il valore da inviare. Per sfogliare velocemente i valori, tener premuto il tasto. Il formato dei numeri dell'indicazione (decimale, esadecimale, percentuale) può essere modificato alla voce "8. UNIT DISPLAY" (vedi capitolo 5.8).

Per impostare i valori per altri indirizzi, ripetere i passi 4 e 5.

6) Per terminare la trasmissione del segnale DMX e per ritornare al menù, premere il tasto MENU.

5.4 4. AUTO FADE

Anche questa funzione serve per testare i ricevitori DMX, ma contrariamente alla funzione DMX OUT scorre automaticamente tutti i valori per l'indirizzo scelto o per un settore (alternativamente in ordine crescente e decrescente).

1) Premere il tasto ENTER (7). Il display indica nella riga inferiore MODE : e la modalità attuale.

2) Con il tasto MODE (4) si sceglie:
   SINGLE: si scorrono i valori solo per un indirizzo
   MULTI: si scorrono i valori in sincronia per un settore di indirizzi

3) Confermare la scelta con il tasto ENTER. Il display indica nella riga superiore CH: e l'indirizzo attuale, nella riga inferiore si legge VA: e il valore attuale, a destra SP: e la velocità di scorrimento.

   Il formato di visualizzazione del valore DMX (decimale, esadecimale, percentuale) può essere modificato alla voce "8. UNIT DISPLAY" (vedi capitolo 5.8).

   Nella modalità MULTI, nella riga superiore, si legge in più TO: e l'indirizzo finale del settore scelto per gli indirizzi.

   Il LED DMX OUT (6) lampeggiante indica che viene emesso un segnale DMX.

4) Con i tasti ADDRESS/CHANNEL scegliere l'indirizzo da testare oppure, nella modalità MULTI, scegliere l'indirizzo iniziale del settore d'indirizzi.

   Modalità MULTI: Premendo il tasto MODE, si cambia fra l'impostazione dell'indirizzo iniziale e finale del settore d'indirizzi; il numero scelto lampeggia.

5) Con i tasti LEVEL RANGE (8) si imposta la velocità (1 – 9) con la quale si scorre il settore dei valori.

6) Per terminare la trasmissione del segnale DMX e per ritornare la menù, premere il tasto MENU.

5.5 5. CABLE TEST

Questa funzione serve per testare un cavo DMX inserito fra le prese DMX IN (12) e DMX OUT (11).

Dopo aver premuto il tasto ENTER (7), il display visualizza nella riga superiore la valutazione del cavo:

CABLE CORRECT: corretto
CABLE ERROR: difettoso
CABLE REVERSAL: polarità invertita

Nella riga inferiore si vede come sono connessi i tre poli del cavo.

Esempi:

1–1 2–2 3–3:
ogni polo è connesso correttamente

1–1 2–* 3–3:
è interrotto la connessione del pin 2

1–1+2 2–* 3–3:
pin 1 e pin 2 con connessi in modo scorretto

1–1 2–3 3–2:
inversione di polarità: pin 2 e pin 3 sono incrociati

Con il tasto MENU (3) si termina il testo del cavo.

5.6 6. BACKLIGHT MODE

Con questa voce si determina se la retroilluminazione del display deve essere attivata solo durante l'uso o continuamente.

1) Premere il tasto ENTER (7).
2) Con il tasto MODE (4) si sceglie:
   ON: l'illuminazione rimane accesa continuamente
   OFF: l'illuminazione si spegne ca. 20 s dopo l'ultima pressione di un tasto e si riaccende con la nuova pressione di un tasto (consigliabile nel caso di funzionamento con batterie)
3) Con il tasto MENU (3) si rifiuta la scelta oppure la si conferma con ENTER (la spia lampeggiante SETTING SAVE indica che l'impostazione viene memorizzata).

5.7 7. POWER MANAGER

Con questa voce del menù si definisce dopo quanto tempo di funzionamento l'apparecchio passa alla modalità di risparmio energia. In questa modalità, il display viene disattivato ed eventualmente si termina l'emissione di un segnale DMX. I LED DMX IN (2) e DMX OUT (6) lampeggiano brevemente ad intervalli.

L'uscita dalla modalità di risparmio energia è possibile solo premendo il tasto ENTER.

1) Premere il tasto ENTER (7). Il display indica SLEEPING TIME e il tempo attualmente scelto dopo il quale si passa al risparmio energia, a cominciare dall'accensione o dall'ultima uscita della modalità di risparmio energia.
2) Con i tasti LEVEL RANGE (8) si sceglie un nuovo valore (1 a 10 minuti). L'impostazione "0 minuti" esclude definitivamente il risparmio energia.
3) Con il tasto MENU (3) si rifiuta la scelta oppure la si conferma con ENTER (la spia lampeggiante SETTING SAVE indica che l'impostazione viene memorizzata).

5.8 8. UNIT DISPLAY

Con questa voce si può determinare con quale formato il valori DMX durante l'emissione DMX (funzioni DMX OUT e AUTO FADE) e come preimpostazione con la funzione DMX IN vengono visualizzati sul display.

1) Premere il tasto ENTER (7). Il display indica UNIT TYPE IS e il formato di visualizzazione attualmente scelto.
2) Con il tasto MODE (4) scegliere una delle seguenti possibilità:
   1. 000 – 255 decimale
   2. 00H – FFH esadecimale
   3. 0 – 100% percentuale
3) Con il tasto MENU (3) si rifiuta la scelta oppure la si conferma con ENTER (la spia lampeggiante SETTING SAVE indica che l'impostazione viene memorizzata).

Dopo l'uso spegnere l'apparecchio con l'interruttore POWER (posizione OFF) e in caso di inattività prolungata staccare l'alimentatore dalla presa dato che consuma un po' di corrente anche con il DMX-1TEST spento.

6 Dati tecnici

Alimentazione:	9 – 12 V ⎓ / 300 mA tramite alimentatore in dotazione su 120 V – 240 V~/ 50 – 60 Hz / 10 VA oppure 4 × batterie ricaricabili 1,2 V tipo: NiMH dimensione: stilo (AA)
Connessioni DMX:	XLR, 3 poli
Settore indirizzi DMX:	512 canali
Dimensioni:	141 × 58 × 105 mm
Peso:	700 g

Con riserva di modifiche tecniche.



E

Abra la página 3, así podrá visualizar los elementos operativos y las conexiones descritas.

1 Elementos operativos y conexiones

1 Pantalla LC

2 LED para la señal de entrada DMX

3 Botón MENU para seleccionar los puntos de menú

4 Botón MODE para seleccionar diferentes modos operativos y para seleccionar los parámetros

5 Botones ADDRESS/CHANNEL para ajustar la dirección DMX

6 LED para la señal de salida DMX

7 Botón ENTER para confirmar una selección y para abandonar el modo de ahorro de energía

8 Botones LEVEL RANGE para ajustar los valores de DMX, tiempo, y velocidad

9 Jack "9–12V⎓" para la unidad de alimentación de red entregada

10 Interruptor POWER

11 Salida DMX: XLR, 3 polos
1 = masa, 2 = DMX–, 3 = DMX+

12 Entrada DMX: XLR, 3 polos
1 = masa, 2 = DMX–, 3 = DMX+

13 Tornillo de bloqueo para la tapa del soporte de batería (opcional)

14 Tapa del soporte de batería

2 Notas de seguridad

Las unidades (aparato de test DMX y unidad de alimentación de red) corresponden a todas las Directivas requeridas por la UE y por ello están marcadas CE.

ADVERTENCIA



La unidad de alimentación de red se alimenta con un voltaje de red peligroso (230V~). Deje el mantenimiento sólo en manos de personal especializado. Una manipulación inexperta puede causar un riesgo de shock eléctrico.

Es esencial que preste atención a los puntos siguientes:

- Las unidades sólo están indicadas para un uso en interior. Protéjalas de goteos y salpicaduras de agua, humedad elevada del aire, y calor (rango de temperatura ambiente admisible: 0–40°C).
- No utilice el aparato de test DMX y desconecte la unidad de alimentación de la red inmediatamente:
  1. en caso de daño visible en una de las unidades,
  2. si ha ocurrido un defecto tras una caída o un accidente similar,
  3. si ocurren disfunciones.

  Las unidades deben ser reparadas por personal especializado en cualquier caso.
- Para limpiar utilice sólo un paño seco y suave, no utilice nunca productos químicos o agua.
- No se asumirá ninguna garantía para el aparato de test DMX o la unidad de alimentación de red ni se aceptará ninguna responsabilidad en caso de daños personales o patrimoniales resultantes si las unidades se usan para otros fines distintos a los originalmente concebidos, si no están correctamente conectadas o utilizadas, o si no se reparan de manera experta.



Si las unidades se deben retirar del funcionamiento definitivamente, llévelas a un centro de reciclaje local para su disposición no contaminante para el medio ambiente.

3 Aplicaciones

El DMX-1TEST es una herramienta versátil para probar unidades de la tecnología de efecto de escenario e iluminación que se comunican a través del protocolo DMX512. Puede transmitir y recibir señales DMX512 y por lo tanto está indicado para probar receptores DMX (p.ej. proyectores de efectos o dimmers) así como emisores DMX (p.ej. mezcladores de luz o unidades de control de luz móviles).

Además, la función CABLE TEST ofrece la posibilidad de probar un cable DMX para diferentes errores como interrupción, cortocircuito, o polaridad inversa.

Como alternativa a la alimentación mediante la unidad de alimentación entregada, el DMX-1TEST también puede utilizarse con baterías recargables y de este modo también está indicada para aplicaciones móviles. El modo de ahorro de energía para ajustar y la iluminación de pantalla para apagar aumentan el tiempo de funcionamiento.

Las baterías recargables se cargan mediante la unidad de alimentación conectada.

4 Conexión de la unidad

Las conexiones DMX del aparato de test DMX tienen un diseño de 3 polos. Para instalaciones con conexiones de 5 polos utilice adaptadores correspondientes (p. ej. NA-3F5M y NA-3M5F de la gama de productos de MONACOR).

4.1 Receptor DMX

Para probar un receptor DMX (p. ej. un proyector de efectos, un dimmer) o una instalación que consista en varios receptores DMX, conecte la entrada DMX de la primera unidad al jack DMX OUT (11).

4.2 Emisor DMX

Para probar un emisor DMX (p. ej. un mezclador de luz, una unidad de control de luz móvil, un interfaz DMX PC), conecte su salida DMX al jack DMX IN (12).

4.3 Cable DMX

Para probar un cable DMX, utilice este cable para conectar los jacks DMX IN (12) y DMX OUT (11).

4.4 Inserción de las baterías recargables

Para aplicaciones móviles se puede utilizar el DMX-1TEST con baterías recargables. Para insertar las baterías recargables:

1) Saque los 6 tornillos de carcasa y abra la carcasa.
2) Saque el tornillo de seguridad (13) en la tapa del soporte de batería. Presione la marca en la tapa (14) y abra la tapa deslizándola en la dirección de la flecha (vea la figura 3).
3) Inserte cuatro baterías recargables 1,2 V de tipo NiMH, AA (¡no baterías 1,5 V!) en el soporte de batería con la polaridad correcta de acuerdo con la inscripción.
4) Cierre la tapa del soporte de batería, vuelva a colocar la parte superior de la carcasa, y vuélvalo a apretar.

Si el aparato de test DMX no se utiliza durante un largo periodo de tiempo, se deberían sacar las baterías recargables. Así, la unidad no se dañará en caso de pérdida de las baterías.



No tire baterías recargables defectuosas a la basura doméstica, llévelas a un centro de reciclaje especial (p. ej. un container colector en su comercio proveedor eléctrico).

4.5 Unidad de alimentación

Conecte la toma de bajo voltaje de la unidad de alimentación de red entregada al jack “9 – 12 V ⎓” (9) y la unidad de alimentación a una toma de red (230 V~/50 Hz).

Las baterías recargables insertadas se recargan cuando se conecta la unidad de alimentación. La carga dura aproximadamente de 8 a 10 horas con baterías descargadas de una capacidad de 1300 mAh. El proceso de carga se detiene automáticamente cuando se alcanza un voltaje de 1,4 V por batería.

5 Funcionamiento

Encienda el DMX-1TEST con el interruptor POWER (10) [posición ON]. La pantalla muestra brevemente la versión del programa fijo y luego conmuta al primer punto del menú de funcionamiento.

Con el botón MENU (3) o los botones ADDRESS/CHANNEL (5) seleccione el punto de menú para la función test o la posibilidad de ajuste deseada. Se pueden seleccionar los puntos siguientes:

5.1 1. DMX ADDRESS REMOTE SETTING

Esta función está reservada para futuros receptores DMX.

5.2 2. DMX IN

Esta función sirve para probar los valores transmitidos de unidades de control DMX. Tan pronto como se recibe una señal DMX, el LED DMX IN (2) empezará a parpadear.

1) Presione el botón ENTER (7). La línea superior de la pantalla muestra las cuatro primeras direcciones DMX. Por debajo de esta línea se muestran los valores recibidos para ellos. Si no se recibe ninguna señal, la línea inferior indica NO DMX SIGNAL IN. El formato de pantalla corresponde al formato preajustado en el punto de menú “8. UNIT DISPLAY”. Si embargo, un signo del porcentaje no se muestra.
2) Seleccione la dirección del canal que deba ser comprobado con los botones ADDRESS/CHANNEL (5). Las direcciones se muestran en grupos de cuatro. Para una visualización rápida sucesiva de las direcciones mantenga un botón presionado.
3) Si se desea, el formato de pantalla se puede cambiar con el botón MODE (4) [vea el capítulo 5.8 “8. UNIT DISPLAY”].Un formato cambiado aquí también se aplica a la visua-

E

lización de los valores para las otras funciones. Cuando encienda la unidad de nuevo, sin embargo, siempre se aplicará el formato guardado mediante el punto de menú “8. UNIT DISPLAY”.

5.3 3. DMX OUT

Con esta función el aparato de test DMX sirve como emisor para probar receptores DMX. Los valores DMX para cada dirección se pueden ajustar individualmente o conjuntamente para gamas de direcciones enteras.

1) Presione el botón ENTER (7). La línea inferior de la pantalla muestra MODE: y el modo operativo actualmente seleccionado.
2) Seleccione con el botón MODE (4):
   SINGLE: el valor que se debe transmitir sólo se refiere a una dirección
   MULTI: el valor que se debe transmitir se aplica a una gama de dirección
3) Confirme la selección con el botón ENTER. La línea superior de la pantalla muestra CH: y la dirección actual, la línea inferior VA: y el valor actual.
   En el modo operativo MULTI, la línea superior muestra adicionalmente TO: y se selecciona la dirección final de la gama de dirección seleccionada.
   El LED DMX OUT (6) parpadeando muestra la salida de una señal DMX.
4) Con los botones ADDRESS/CHANNEL (5) seleccione la dirección que debe probarse o en el modo operativo MULTI la dirección inicial de la gama de dirección deseada. Para una visualización rápida sucesiva de las direcciones mantenga un botón presionado.
   Modo operativo MULTI: Presione el botón MODE para conmutar entre el ajuste de la dirección inicial y final de la gama deseada; el número seleccionado parpadeará.
5) Ajuste el valor que debe transmitirse con los botones LEVEL RANGE (8). Para una visualización rápida sucesiva de los valores mantenga un botón presionado. El formato de número de la pantalla (decimal, hexadecimal, por ciento) se puede cambiar en el punto del menú “8. UNIT DISPLAY” (vea el capítulo 5.8).

Para ajustar valores para otras direcciones, repita los pasos 4 y 5.

6) Para detener la transmisión de la señal DMX y para volver al menú, presione el botón MENU.

5.4 4. AUTO FADE

Esta función también sirve para probar receptores DMX, pero contrariamente a la función DMX OUT, se desarrolla automáticamente (alternativamente hacia arriba y hacia abajo) a través de la gama completa de valores para la dirección seleccionada o una gama de dirección.

1) Presione el botón ENTER (7). La línea inferior de la pantalla muestra MODE: y el modo operativo actualmente seleccionado.
2) Seleccione con el botón MODE (4):
   SINGLE: la gama de valores se desarrolla sólo para una dirección
   MULTI: la gama de valores se desarrolla para una gama de dirección de manera sincrónica
3) Confirme la selección con el botón ENTER. La línea superior de la pantalla muestra CH: y la dirección actual, la línea inferior muestra VA: y el valor actual, a la derecha SP: y la velocidad de desarrollo.
   El formato de pantalla del valor DMX (decimal, hexadecimal, por ciento) se puede cambiar en el punto de menú “8. UNIT DISPLAY” (vea el capítulo 5.8).
   En el modo operativo MULTI, la línea superior muestra TO: adicionalmente y la dirección final de la gama de dirección seleccionada.
   El LED DMX OUT (6) parpadeando muestra la salida de una señal DMX.
4) Con los botones ADDRESS/CHANNEL seleccione la dirección que debe ser comprobada o en el modo operativo MULTI la dirección inicial de la gama de dirección deseada.
   Modo operativo MULTI: Presione el botón MODE para conmutar entre el ajuste de la dirección inicial y final de la gama deseada; el número seleccionado parpadeará.
5) Con los botones LEVEL RANGE (8) ajuste la velocidad (gama 1 – 9) a la que la gama de valores se desarrolla.
6) Para parar la transmisión de la señal DMX y volver al menú, presione el botón MENU.

5.5 5. CABLE TEST

Esta función sirve para probar un cable de conexión DMX que se inserta entre los jacks DMX IN (12) y DMX OUT (11).

Tras presionar el botón ENTER (7), la línea superior de la pantalla muestra la clasificación del cable:

CABLE CORRECT: correcto
CABLE ERROR: defectuoso
CABLE REVERSAL: polaridad inversa

La línea inferior muestra la manera en que los tres polos y el cable están conectados.

Ejemplos:

1–1 2–2 3–3:
cada polo está correctamente conectado

1–1 2–* 3–3:
la conexión del pin 2 está interrumpida

1–1+2 2–* 3–3:
el pin 1 y el pin 2 están conectados de una manera inadmisible

1–1 2–3 3–2:
cable conectado con polaridad inversa: el pin 2 y el pin 3 están cruzados

Detenga el test del cable con el botón MENU (3).

5.6 6. BACKLIGHT MODE

Mediante este punto es posible ajustar si la iluminación de fondo debe permanecer encendida permanentemente o sólo durante el funcionamiento.

1) Presione el botón ENTER (7).
2) Seleccione con el botón MODE (4):
   ON: la iluminación queda permanentemente encendida
   OFF: la iluminación se apaga 20 seg. aproximadamente después de haber presionado el último botón y se enciende de nuevo cuando se presiona un botón otra vez (recomendado para el funcionamiento con baterías recargables)
3) Con el botón MENU (3) cancele la selección o confirme con ENTER (SETTING SAVE parpadeando muestra que el ajuste ha sido guardado).

5.7 7. POWER MANAGER

Mediante este punto de menú se ajusta el tiempo de funcionamiento tras el cual la unidad conmuta al modo de ahorro de energía. En este modo la pantalla se apaga y, si es necesario, se detiene la salida de una señal DMX. Los LEDs DMX IN (2) y DMX OUT (6) parpadean brevemente a intervalos.

El modo de ahorro de energía sólo puede abandonarse presionando el botón ENTER.

1) Presione el botón ENTER (7). La pantalla muestra SLEEPING TIME y el tiempo actualmente seleccionado tras el cual la unidad conmuta al modo de ahorro de energía, medido desde el encendido o desde el último abandono del modo de ahorro de energía.
2) Seleccione un nuevo valor (de 1 a 10 minutos) con los botones LEVEL RANGE (8). Con el ajuste “0 minutos” la unidad nunca conmuta al modo de ajuste de energía.
3) Cancele la selección con el botón MENU (3) o confirme con ENTER (SETTING SAVE parpadeando muestra que el ajuste ha sido guardado).

5.8 8. UNIT DISPLAY

Este punto permite seleccionar en qué formato se muestran en la pantalla los valores DMX para la salida (funciones DMX OUT y AUTO FADE) y como un preajuste para la función DMX IN.

1) Presione el botón ENTER (7). La pantalla muestra UNIT TYPE IS y el formato de pantalla seleccionado actualmente.
2) Seleccione una de las posibilidades siguientes con el botón MODE (4):
   1. 000 – 255 decimal
   2. 00H – FFH hexadecimal
   3. 0 – 100% por ciento
3) Cancele la selección con el botón MENU (3) o confirme con ENTER (SETTING SAVE parpadeando muestra que el ajuste ha sido guardado).

Tras el funcionamiento apague la unidad con el interruptor POWER (posición OFF). Si no se usa durante un largo periodo de tiempo, desconecte la unidad de alimentación de la toma de red porque incluso con el DMX-1TEST apagado se produce un pequeño un consumo de corriente.

6 Características técnicas

Alimentación:	9 – 12 V ⎓ /300 mA mediante la unidad de alimentación de red entregada conectada a 120 V – 240 V~/ 50 – 60 Hz/10 VA o baterías recargables 4 × 1,2 V, tipo: NiMH, AA
Conexiones DMX:	XLR, 3 polos
Gama de dirección DMX:	512 canales
Dimensiones:	141 × 58 × 105 mm
Peso:	700 g

Sujeto a modificaciones técnicas.



 A-0646.99.01.08.2006